

Zeitschrift: Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz

Herausgeber: Schweizer Film

Band: 3 (1937)

Heft: 50

Artikel: Ein deutsch-japanischer Film

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-733037>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Marseillaise-Film

Die französische Regierung hat das Pro-
tektorat über einen grossen Film übernom-
men, der unter Regie von Jean Renoir (dem
für seine Filmleistungen mit der Ehren-
legion ausgezeichneten Sohn des grossen
impressionistischen Malers) die *Entstehung
der Marseillaise* schildern soll. Die Her-
stellungskosten des Films, der an der kommen-
den Weltausstellung die französische Spit-
zenleistung darstellen soll, sind auf zirka
drei Millionen Franken veranschlagt. Als
Höhepunkt ist eine grosse Darstellung der
Schlacht bei Valmy vorgesehen, für deren
Aufnahme die Regierung Truppenteile zur
Verfügung stellen wird. Nat. Ztg.

Für die Gesundung des Filmwesens

Der Newyorker Repräsentant Francis D.
Culkin hat im Bundeskongress zwei Geset-
zesvorlagen über die Sanierung des ameri-
kanischen Filmwesens eingereicht. Die eine
sieht die Errichtung einer Bundesfilmkom-
mission vor, von der jeder Film vor der
Vorführung approbiert werden muss; die
Kommission hat alle anstössigen, subver-
siven oder die Religion und die Kirchen
beleidigenden Filme auszuschliessen. Die
zweite Vorlage will das Block-Booking ver-
bieten, d. h. das Filmverleihsystem, nach
dem der Lichtspielhausbesitzer alle Filme
einer Gesellschaft oder eines Vertriebes an-
nehmen bzw. mieten muss, unbeschadet
ihres Inhaltes. Beide Gesetzesvorlagen ent-
sprechen den Forderungen des amerikani-
schen Episkopates und der Anständigkeits-
liga.

Farbige englische Wochenschau zur Krönungsfeierlichkeit

«Daily Mail» meldet, dass das englische
Wochenschau-Unternehmen British Movie-
tone das ausschliessliche Recht erworben
hat, die Londoner Krönungsfeierlichkeiten
nach dem Technicolor-Verfahren aufnehmen
zu dürfen. Man wird 40 Operateure ein-
setzen und rechnet mit 7 bis 8000 Meter
aufgenommenem Material. Die Leitung über-
nimmt Sir Gordon Craig, der durch eine
Reihe von Filmaufnahmen von Schlacht-
feldern bekanntgeworden ist und jetzt Ge-
neraldirektor von British Movieton ist. Die
Aufnahmen sollen später einen Kommentar
in sämtlichen Kultursprachen erhalten.

Le Cinéma trop développe

Les propriétaires de cinémas de Jersey
s'inquiètent du nombre toujours croissant
de cinémas qui se construisent à Saint-Hé-
lier, capitale de l'île. Il y a, en effet,
61,275 places dans les cinémas existants
pour 25,824 habitants, ce qui fait 2,37 pla-
ces par semaine et par tête d'habitant.

Une pétition a été présentée aux parle-
mentaires en vue d'une limitation du nom-
bre des établissements de plaisir.

Aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt (S.H.A.B.)

27. Februar.

TERRA-FILM-VERTRIEBS-A.-G., in Zü-
rich (S.H.A.B. Nr. 53 vom 5. März 1934,
Seite 577.) In ihrer Generalversammlung
vom 17. Februar 1937 haben die Aktionäre
die §§ 1 und 2 der Gesellschaftsstatuten
abgeändert, wodurch die bisher publizierten
Bestimmungen folgende Aenderungen er-
fahren: Die Firma lautet nun *Film-Betei-
ligungs- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft*.
Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung
und Kontrolle von Film-Beteiligungen aller
Art, sowie Abwicklung von Geschäften, die
mit der Film-Industrie im Zusammenhang
stehen. Dr. Max Brumann und Dr. Werner
Oswald sind aus dem Verwaltungsrat aus-
getreten; deren Unterschriften werden ge-
löscht. Als einziger Verwaltungsrat mit Ein-
zelunterschrift ist neu gewählt worden Dr.
Max Ikle, Rechtsanwalt, von St. Gallen, in
Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstr. 20, in
Zürich 1 (bei Dr. M. Ikle).

27. Februar.

Inhaber der Firma JULIUS MARX, in
Zürich 2, ist Julius Marx, deutscher Reichs-
angehöriger, in Zürich 2. Vertrieb von Film-
stoffen und -Manuskripten. Beethovenstr. 7.

24. Februar.

«TOBIS» FILM-VERLEIH A.-G., in Zü-
rich (S.H.A.B. Nr. 170 vom 24. Juli 1935,
Seite 1903). Diese Gesellschaft hat ihr Ge-
schäftslokal nach Talstrasse 15, Zürich 1,
verlegt.

Ueber die KULTUR- UND KURZTON-
FILM A.-G., Hirschemattstrasse 56, in Lu-
zern, ist durch Verfügung des Amtsgerichts-
vizepräsidenten von Luzern-Stadt, vom 12.
Februar 1937 der Konkurs eröffnet, das
Verfahren aber mit Verfügung des Kon-
kursrichters am 1. März 1937 mangels Ak-
tiven eingestellt worden.

23. Februar.

Die Firma GRAF & MENZI, in Horgen
(S.H.A.B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1936,
Seite 2427), Film- und Forschungs-Tank-
Expedition nach Südamerika, Kollektivge-
sellschafter Alfred Graf und Fritz Menzi,
ist infolge Aufgabe des Geschäftes und da-
heriger Auflösung dieser Kollektivgesell-
schaft erloschen. Die Liquidation ist durch-
geführt.

Ein deutsch-japanischer Film

Tokio. 4. Febr. Vor geladenen Gästen fand
hier die Uraufführung des ersten Films der
japanisch-deutschen Zusammenarbeit «*Neue
Erde*», bei dem der deutsche Regisseur Fanck
Regie führte, statt. Unter den 1500 Gästen
befanden sich Mitglieder des Kaiserhauses,
das gesamte diplomatische Korps und viele
Vertreter aus Kunst, Wissenschaft und
Presse. Der Film ist das Ergebnis einjähri-
ger Zusammenarbeit deutscher und japani-
scher Künstler.

5. März.

Die COLUMBUS FILM A.-G. in Zürich
(S.H.A.B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1935,
Seite 3050), hat ihr Geschäftsdomizil ver-
legt nach Börsenstrasse 21, in Zürich 1.

6. März.

ALLGEM. KINEMATOGRAFEN A.-G.
(Compagnie Générale du Cinématographe
S.A.), in Zürich (S.H.A.B. Nr. 116 vom 20.
Mai 1935, Seite 1294). In ihrer Generalver-
sammlung vom 26. Januar 1937 haben die
Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapi-
tals von bisher Fr. 2,400,000 auf Fr. 2,300,000
beschlossen durch Rückkauf und Vernich-
tung von 500 Aktien zu Fr. 200. Art. 6 der
Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss ab-
geändert. Es zerfällt das Fr. 2,300,000 be-
tragende Aktienkapital nun in 11,500 auf
den Inhaber lautende, voll liberierte Ak-
tien zu Fr. 200. Als weiteres Mitglied des
Verwaltungsrates wurde gewählt Hermann
Baumberger, Direktor, von Fällanden, in
Zürich. Der Genannte führt Kollektivunter-
schrift für die Gesellschaft mit je einer der
übrigen zeichnungsberechtigten Personen
der Gesellschaft.

5. mars.

Le chef de la raison individuelle CHAR-
LES PIEMONTESE, à Porrentruy, est Char-
les Piemontesi, fils de Jean, originaire de
La Chaux-de-Fonds, à Porrentruy. Exploi-
tation du café et du cinéma du Moulin.

11. März.

Unter der Firma BETRIEBS-AKTIE-
GESELLSCHAFT FÜR TONFILMTHEATER,
hat sich, mit Sitz in Zürich am 22. Februar
1937 auf unbeschränkte Dauer eine *Aktien-
gesellschaft* gebildet. Ihr Zweck ist der Be-
trieb von Tonfilmtheatern, die Beteiligung
an solchen und deren Finanzierung, sowie
die Tätigkeit aller damit direkt oder indi-
rekt zusammenhängender Geschäfte. Das
Aktienkapital beträgt Fr. 3000.—, es ist
eingeteilt in 6 auf den Namen lautende,
voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500.—. Pu-
blikationsorgan der Gesellschaft ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Ver-
waltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern.
Einzigiger Verwaltungsrat mit Einzelunter-
schrift ist Georg Eberhardt, Kaufmann, von
und in Aarau. Geschäftsdomizil: Schaffhau-
serstr. 355, in Zürich 11 (eigenes Bureau).

Faillies:

1. *Société Anonyme «AU SAPHIR»*, com-
merce de bijouterie-horlogerie, orfèvre-
rie, Place de la Fusterie 2, à Genève.
2. *Société Anonyme «FILMS D'ART et HIS-
TOIRE»*, Rue du Rhône 36, à Genève.
3. *Société Anonyme Cinématographique «E-
DITEURS ASSOCIES»*, Rue du Rhône 36,
à Genève.

Dates de clôture: 12 et 15 mars 1937.